

BAD SASSENDORF -LOHNE- BEBAUUNGSPLAN NR. 12 „FRIEDHOF“ M1:500

RECHTSGRUNDLAGEN

- §§ 2 UND 10 BAUGESETZBUCH (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8. DEZEMBER 1986 (BGBl. I., S. 2253).
- VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG - BaunVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. SEPTEMBER 1977 (BGBl. I., S. 1763), ZULETZT GEÄNDERT DURCH DIE 4. VERORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER BaunVO VOM 23. JANUAR 1990 (BGBl. I. S. 127).
- § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG VOM 13. AUGUST 1988 (GV NW 1988, S. 473), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 20. JUNI 1989 (GV NW 1989, S. 362).

FESTSETZUNGEN

BEGRENZUNGSLINIEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGS-
BEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES — gem. § 9 (7) BauGB

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS
HÖCHSTGRENZE — gem. § 16 (4) BaunVO

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

- BAUGRENZE — gem. § 23 (3) BaunVO
— ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKS-
FLÄCHE — gem. § 23 (1) BaunVO

VERKEHRSFLÄCHEN

- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE — gem. § 9 (1), Nr. 11 BauGB
— STRASSENVERKEHRSFLÄCHE — gem. § 9 (1), Nr. 11 BauGB
— EINFART — gem. § 9 (1), Nr. 4 BauGB

GRÜNFLÄCHE

- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE — gem. § 9 (1), Nr. 13 BauGB
— FRIEDHOF —

REGELUNGEN FÜR LANDSCHAFT UND NATUR

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM
ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄU-
CHERN UND SONSTIGEN BEPFLAN-
ZUNGEN — gem. § 9 (1), Nr. 25a BauGB

FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR
STELLPLÄTZE — gem. § 9 (1), Nr. 4 BauGB
i. V. m. § 12 BaunVO
St STELLPLÄTZE — gem. § 9 (1), Nr. 4 BauGB
i. V. m. § 12 BaunVO

ZUSÄTZLICHE DARSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN

- STELLPLATZANORDNUNG UND ANZAHL
DER STELLPLÄTZE —

- Fl.1 FLUR
34 FLURSTÜCKSNUMMER
— FLURSTÜCKSGRENZE —

- STANDILD —

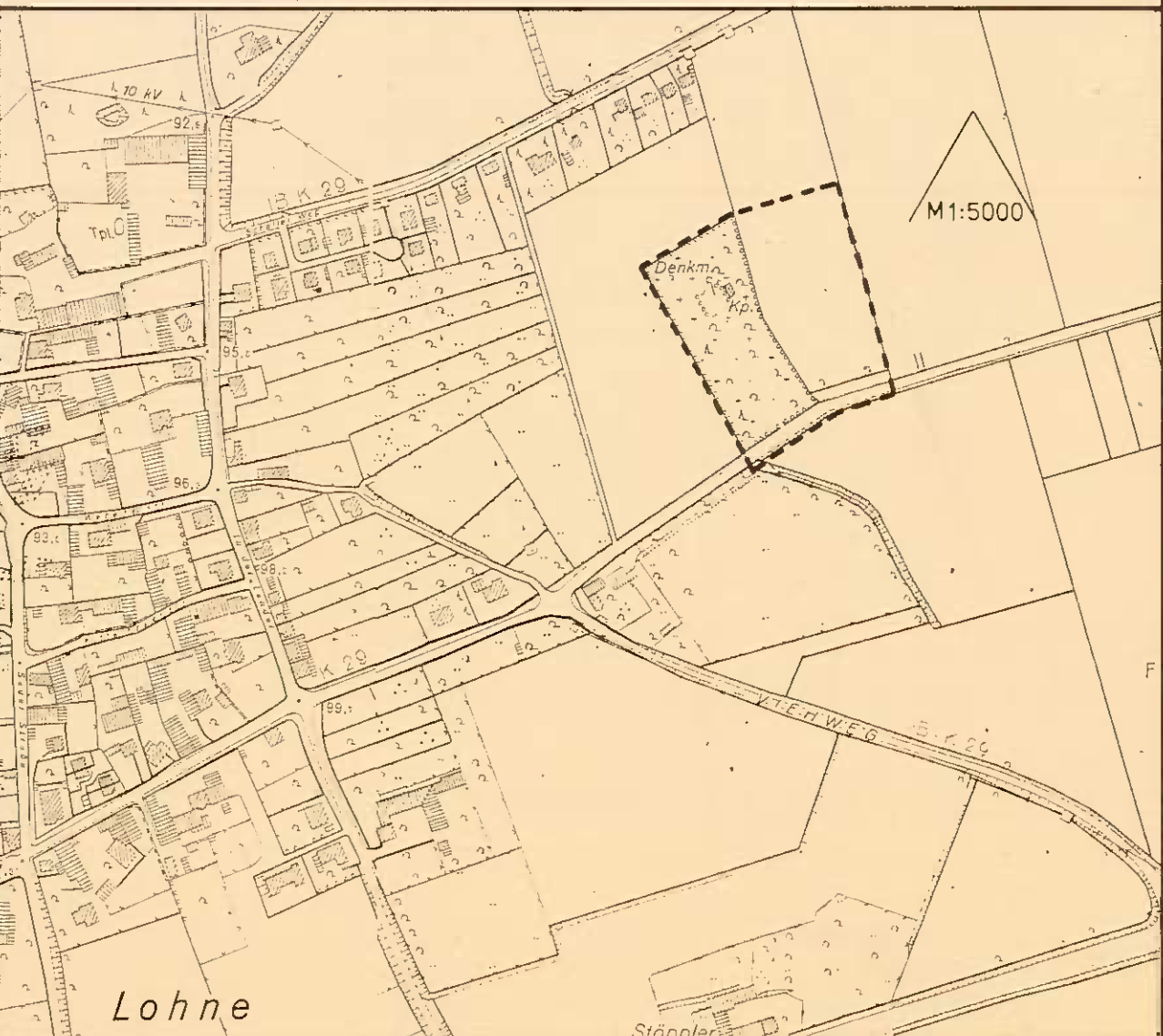
ENTWURF UND ANFERTIGUNG

KREISPLANUNGSAMT SOEST

SOEST, 16.7.90

V. H. H. H.
KREISPLANER

Hinweis: Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kulturgeschichtliche Bodenfunde, d. h. Mauerwerk, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde und dem Westf. Museum für Archäologie/Amt für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Olpe, (Tel.: 02761/4470) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstätte mind. 3 Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§§ 15 und 16 DSch).



Kartographische Darstellung STAND DER PLANUNTERLAGEN 11.1.90. DIE PLANUNTERLAGEN ENTSPRECHEN DEN ANFORDERUNGEN DES § 1 DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 30. JULI 1981. DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG IST GEOMETRISCH EINDEUTIG. SOEST, DEN 12.7.90 	Aufstellungsbeschluß DER RAT DER GEMEINDE BAD SASSENDORF HAT AM 22.06.1990 GEM. § 2 (1) BauGB BESCHLOSSEN, DIESEN BEBAUUNGSPLAN AUFZUSTELLEN. BAD SASSENDORF, DEN 21.06.1990  GEMEINDELEITER	Bürgerbeteiligung DIE BÜRGERBETEILIGUNG FÜR DIESEN BEBAUUNGSPLAN GEM. § 3 (1) BauGB HAT AM 21.06.1990 STATTGEFUNDEN. BAD SASSENDORF, DEN 21.06.1990  GEMEINDELEITER	Offenlegungsbeschluß DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG WURDE GEM. § 3 (2) BauGB VON DER GEMEINDE BAD SASSENDORF AM 22.06.1990 BESCHLOSSEN. BAD SASSENDORF, 21.06.1990  GEMEINDELEITER
Öffentliche Auslegung DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT MIT BEGRÜNDUNG GEM. § 3 (2) BUCH IN DER ZEIT VOM 26.03.1990 BIS 21.04.1990 ÖFFENTL. AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG SIND AM 22.03.1990 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. BAD SASSENDORF, DEN 21.06.1990  GEMEINDELEITER	Satzungsbeschluß DIESER BEBAUUNGSPLAN IST VON DER GEMEINDE BAD SASSENDORF AM 22.06.1990 GEM. § 10 BauGB ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN. BAD SASSENDORF, DEN 21.06.1990 BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER	Anzeigeverfahren DAS ANZEIGEVERFAHREN GEM. § 11 BauGB IST DURCHGEFÜHRT WORDEN. BAD SASSENDORF, DEN 01.08.1990  GEMEINDELEITER	Bekanntmachung DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS IST GEM. § 12 BauGB AM 11.08.90 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. MIT DER BEKANNTMACHUNG TRITT DER BEBAUUNGSPLAN IN KRAFT. DIESER BEBAUUNGSPLAN LIEGT WÄHREND DER DIENSTSTUNDEN IN DER GEMEINDEVERWALTUNG AUS. BAD SASSENDORF, DEN 16.08.90 BÜRGERMEISTER

GEMEINDE
BAD SASSENDORF
-LOHNE-
BEBAUUNGSPLAN NR.12
„FRIEDHOF“